



Pressemitteilung

vom 26.03.2008

Seite 1 von 4

Jahresabschluss 2007: Ein weiteres Erfolgsjahr für die OVB Holding AG

- Fortgesetzte Auslandsexpansion
- Konzernergebnis um 23,9 Prozent gesteigert
- Dividendenvorschlag 1,15 Euro je Aktie (+27,8 Prozent)
- Markteintritt in die Türkei für 2009 geplant

Köln, 26. März 2008 – Für die OVB Holding AG (Prime Standard, ISIN DE0006286560) verlief das Geschäftsjahr 2007 sehr erfolgreich. Alle regionalen Segmente des Konzerns – Mittel- und Osteuropa, Deutschland, Süd- und Westeuropa – trugen zum Umsatz- und Ergebniswachstum bei: Die Gesamtvertriebsprovisionen erreichten 246,2 Mio. Euro (+15,4 Prozent), das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg um 20,0 Prozent auf 29,0 Mio. Euro, der Konzernjahresüberschuss um 23,9 Prozent auf 20,2 Mio. Euro.

„Damit haben wir die selbst gesetzten Ziele für 2007 erreicht“, unterstreicht Michael Frahnert, Vorstandsvorsitzender der OVB Holding AG. „Bemerkenswert sind vor allem das Überspringen der 100-Millionen-Euro-Marke bei den Gesamtvertriebsprovisionen in Mittel- und Osteuropa sowie die Verbesserung der EBIT-Marge des Konzerns von 11,3 Prozent auf 11,8 Prozent. Die OVB wächst und steigert zudem ihre Profitabilität“, bringt Frahnert das Geschäftsjahr 2007 auf den Punkt.

Angesichts dieser positiven Ergebnisse hat der Vorstand bereits angekündigt, eine Anhebung der Dividende auf 1,15 Euro für das Geschäftsjahr 2007 vorzuschlagen. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber 2006 um 27,8 Prozent.

Wachstumsmotor der OVB sind die Auslandsmärkte. In Mittel- und Osteuropa nahmen die Gesamtvertriebsprovisionen um knapp 23 Prozent auf 105,2 Mio. Euro zu, das EBIT erhöhte sich um 8,8 Prozent auf 21,1 Mio. Euro. Die Landesgesellschaften des Segments Süd- und Westeuropa steigerten ihre Provisionseinnahmen sogar um 31 Prozent auf 49,4 Mio. Euro, das EBIT legte hier um gut 80 Prozent auf 6,9

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:
Katja Meenen
Manager Public Relations

Telefon: 0221 / 2015-464
Telefax: 0221 / 2015-325

kmeenens@ovb.de
Internet: www.ovb.ag

Zusätzlicher Pressekontakt:
Cornelia Wojahn
Stockheim Media GmbH

Telefon: 069 / 133 896 - 18
Telefax: 069 / 133 896 - 19
cw@stockheim-media.com



Pressemitteilung

vom 26.03.2008

Seite 2 von 4

Mio. Euro zu. Insgesamt erzielt die OVB mittlerweile rund 63 Prozent ihrer Erträge im Ausland.

In Deutschland verzeichnete die OVB einen Anstieg der Gesamtvertriebsprovisionen um knapp 2 Prozent auf 91,6 Mio. Euro und konnte damit in einem wettbewerbsintensiven Umfeld ihre starke Marktposition behaupten. Auf die weitreichenden Veränderungen der regulatorischen Rahmenbedingungen – Stichworte sind hier die Umsetzung der EU-Vermittlerrichtlinie und die Änderungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) – hat sich die OVB frühzeitig eingestellt. Sehr erfreulich war die Zunahme des EBIT um 20,5 Prozent auf 9,4 Mio. Euro.

Auch bei den operativen Kenngrößen konnte die OVB 2007 auf breiter Front zulegen. Die Zahl der von der OVB in 14 Ländern Europas betreuten Kunden nahm um 7 Prozent auf 2,61 Millionen zu. Rund zwei Drittel von ihnen sind in den Ländern Mittel- und Osteuropas zu Hause. Die Zahl der für die OVB tätigen Finanzberater weitete sich um gut 13 Prozent auf 4.765 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus.

Im Sommer 2007 nahm die OVB im Rahmen ihrer langfristig ausgerichteten Wachstumsstrategie die operative Tätigkeit in der Ukraine auf. Im laufenden Jahr bereitet sie den Markteintritt in die Türkei vor, der in 12 bis 18 Monaten erfolgen soll. Zudem prüft die OVB intensiv die Marktchancen in Russland. Der Start der OVB in das Jahr 2008 verlief bereits überaus zufriedenstellend. Während sich im Inland der Umsatz auf Vorjahresniveau bewegt, verzeichnen die Auslandsgesellschaften deutliche Zuwächse.

Über die OVB Holding AG

Die OVB Holding AG mit Sitz in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvertriebe. Seit ihrer Gründung im Jahr 1970 steht die kundenorientierte Beratung privater Haushalte hinsichtlich Vermögensschutz, Vermögensauf- und -ausbau, Altersvorsorge und Immobilienerwerb im Mittelpunkt ihrer Geschäftstätigkeit. Derzeit berät die OVB europaweit mehr als 2,61 Mio. Kunden und arbeitet mit über 100 renommierten Produktpartnern zusammen. Die OVB Holding AG ist aktuell in insgesamt 14 Ländern aktiv, wobei rund 4.800 hauptberufliche Finanzberater für



Pressemitteilung

vom 26.03.2008

Seite 3 von 4

die OVB tätig sind. 2007 erwirtschaftete das Unternehmen, das seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) notiert ist, Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 246,2 Mio. Euro sowie ein EBIT von 29,0 Mio. Euro.

Die Ergebnisse des ersten Quartals 2008 werden am 15. Mai 2008 veröffentlicht. Die Hauptversammlung findet am 03. Juni 2008 in Köln statt.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter:
www.ovb.ag → Presse → Pressemitteilungen



Kennzahlen des OVB Konzerns zum Geschäftsjahr 2007

	Einheit	2006	2007	Veränderung
Operative Kennzahlen				
Kunden	Anzahl Mio.	2,44	2,61	+ 7,0%
Finanzberater	Anzahl	4.210	4.765	+ 13,2%
Verträge Neugeschäft	Anzahl	625.000	563.300	- 9,9%
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	213,3	246,2	+ 15,4%
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	187,0	221,8	+18,6%
Finanzkennzahlen				
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	Mio. Euro	24,1	29,0	+ 20,3%
EBIT-Marge*	%	11,3	11,8	+ 0,5%-Punkte
Konzernergebnis	Mio. Euro	16,3	20,2	+ 23,9 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	1,21	1,42	+ 17,4%
Dividende je Aktie**	Euro	0,90	1,15	+27,8%

* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen

** 2007 Vorschlag

Kennzahlen nach Regionen Geschäftsjahr 2007

	Einheit	2006	2007	Veränderung
Deutschland				
Gesamtvertriebsprovisionen	Mio. Euro	89,9	91,6	+ 1,9%
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	65,2	67,2	+ 3,1%
EBIT	Mio. Euro	7,8	9,4	+20,5%
EBIT-Marge*	%	8,7	10,3	+ 1,6%-Punkte
Mittel- und Osteuropa				
Gesamtvertriebsprovisionen**	Mio. Euro	85,7	105,2	+ 22,8%
EBIT	Mio. Euro	19,4	21,1	+ 8,8%
EBIT-Marge*	%	22,6	20,0	- 2,6%-Punkte
Süd- und Westeuropa				
Gesamtvertriebsprovisionen**	Mio. Euro	37,7	49,4	+ 31,0%
EBIT	Mio. Euro	3,8	6,9	+ 81,6%
EBIT-Marge*	%	10,2	14,0	+ 3,8%-Punkte

* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen

** entspricht den Erträgen aus Vermittlungen